

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lesetraining in der Weihnachtszeit - Wir werden Leseprofi

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Wir werden Leseprofi!

Lesetraining in der Weihnachtszeit – Grundschule

4. Digitalauflage 2023

© Kohl-Verlag, Kerpen 2012
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Ulrike Stolz, Lynn-Sven Kohl
Coverbild: © Sarunu_foto - Fotolia.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 441

ISBN: 978-3-95513-950-6

Bildquellen:

alle AdobeStock.com (wenn nicht anders angegeben)

Seite 2: © Africa Studio; **Seite 5:** © clipart.com; **Seite 6:** © rosifan19 & Argun Stock Photos; **Seite 7:** © Anatoly Repin; **Seite 8:** © clipart.com; **Seite 10:** © rosifan19 & innafoto2017; **Seite 11:** © Alexander Raths; **Seite 13:** © clipart.com, innafoto2017; **Seite 14:** © rosifan19 & Андрей Знаменский; **Seite 15:** © Shanti; **Seite 16:** © Anoly_D; **Seite 18:** © rosifan19 & Susanne Körner; **Seite 19:** © MariesWorld; **Seite 20:** © clipart.com; **Seite 22:** © rosifan19 & Catill2020; **Seite 23:** © Rzoog; **Seite 24:** © clipart.com, Alex; **Seite 25:** © s.gatterwe; **Seite 26:** © rosifan19 & alypso77; **Seite 27:** © Marina Lohrbach; **Seite 28:** © Odua Images; **Seite 29:** © clipart.com; **Seite 30:** © rosifan19 & Kzenon; **Seite 31:** © Oleksandr; **Seite 32:** © lioputra; **Seite 33:** © clipart.com; **Seite 34:** © rosifan19 & 2ragon; **Seite 35:** © Olezhan; **Seite 36:** © clipart.com; **Seite 38:** © rosifan19 & alexandertrou; **Seite 39:** © Anterovium; **Seite 41:** © Anna Lotowska; **Seite 42:** © rosifan19 & Towhid4; **Seite 43:** © mdworschak; **Seite 44:** © clipart.com; **Seite 45:** © I LOVE PNG

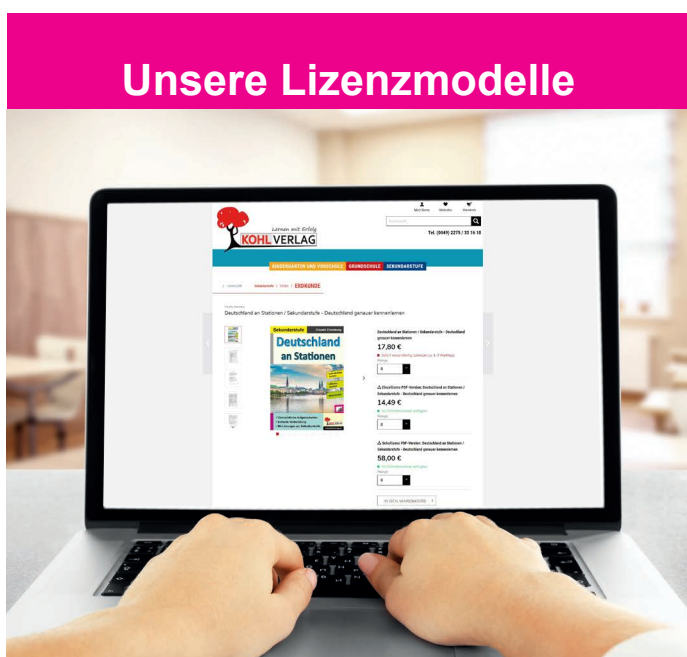
© Kohl-Verlag, Kerpen 2023. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehr-auftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2023



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

Inhalt

Methodisch-didaktische Überlegungen

Seite

2 - 3



Diese Kopiervorlagen sind je nach individuellen Voraussetzungen der Schüler bereits früher geeignet. Die Angabe ist lediglich als Richtlinie zu sehen.

Für diese Klassenstufen
geeignet



1	Kekseduft liegt in der Luft		6 - 9
2	Wer ist denn das?		10 - 13
3	Lichterbögen		14 - 17
4	Barbarazweige		18 - 21
5	Kommt das Christkind wirklich vom Himmel herab?		22 - 25
6	Püppi, der Naschpudel		26 - 29
7	Dramatische Weihnachten		30 - 33
8	Das „lebende“ Weihnachtsgeschenk		34 - 37
9	Endlich der ideale Weihnachtsbaum!		38 - 41
10	Die unzählbare Neugierde		42 - 45
11	Die Lösungen		46 - 50

Methodisch-didaktische Überlegungen

Profi! Wie wird man das?

Das ist eine berechtigte Frage. Und dann auch noch Leseprofi?

Gerade in diesem grundlegenden Bereich ziehen sich die Schwierigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler durch alle Altersstufen und alle Schularten.

Um diese Schwierigkeiten zu beheben, wurde der Leseprofi entwickelt. Es wird neben der Lesetechnik und Lesefertigkeit auch das Textverständnis trainiert. Ein fragendes Denken soll mit Hilfe dieser Arbeitsblätter gefördert werden.

Lesen und Verstehen wird mit Aufgabentypen der verschiedensten Art gefördert. Durch Lesen können Texte verstanden und der Sinn entnommen werden. Dabei entsteht ein entscheidender Lerneffekt: Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden. Und das geht nur durch Lesen und gleichzeitiges Verstehen!

Der Aufbau der Arbeitsblätter zielt zuerst auf das Verstehen des Gelesenen ab. Dabei geht das natürlich nicht immer ohne schreiben. Denn nur, wer etwas Gelesenes auch „aufschreiben“ kann, der hat den Sinn des Gelesenen verstanden. Da wir aber die unterschiedlichsten Voraussetzungen unserer Schülerinnen und Schüler kennen, wird auch auf das Erlesen von Silben Wert gelegt. Denn Silben sind die kleinsten logischen Einheiten beim Lesen.

Die Einheiten sind nach Schwierigkeit sortiert - von einfach bis schwierig. Auf den Arbeitsblättern wird aber aus Gründen der Benachteiligung bewusst darauf verzichtet. Kein Schüler muss wissen, dass der Lehrer/die Lehrerin ihm/ihr „nur“ einen leichten Text gibt. So kann man die Schülerin/den Schüler schneller positiv bestärken, mit dem konkreten Hinweis auf sein konzentriertes Arbeiten. Motivation und Konzentration stehen hier an vorderster Stelle.

Frei nach dem Motto „Wer nicht fragt, bleibt dumm!“ gibt es natürlich in jedem Text auch einmal Wörter zu erklären. Meistens ist dies im Text nur auf ein bis zwei unbekannte Wörter beschränkt, sodass die Schülerinnen und Schüler sich mit diesen Begriffen und ihren Bedeutungen auseinandersetzen können. Einzelne Begriffe können von Ihnen auch vorgegeben oder im Lexikon nachgeschlagen werden. So wird der Lesewortschatz kontinuierlich erweitert!

So wird mit dem Leseprofi gearbeitet:

1. Arbeitsblatt

- Der Text wird gelesen. Eventuell wird der Text auch ein zweites Mal gelesen.
- Der Text kann, um ein nochmaliges Nachlesen zu verhindern, nach hinten weggeklappt werden.
- Im 1. Lernschritt werden die Aussagen zum Text gelesen. Mit einem lachenden Gesicht werden die richtigen Aussagen gekennzeichnet. Dies kann je nach Alter der Schüler auch mit Selbstkontrolle über das Lösungsblatt kontrolliert werden. Das Lösungsblatt könnte z.B. beim Lehrer ausgelegt sein.

2. Arbeitsblatt

- Der zweite Lernschritt ist additiv. Er kann nach Belieben hinzugenommen oder weggelassen werden.
- Die Fragen werden gelesen und schriftlich beantwortet. Dafür kann der Text auch noch einmal vollständig gelesen werden.
- Schwächere oder jüngere Schüler können mit der „Unterstreichmethode“ arbeiten. So muss nur gelesen und nichts geschrieben werden. Es eignen sich Textmarker zum Markieren einzelner Textstellen.
- Für das Verständnis ist das Schreiben vollständiger Sätze besonders förderlich.

Methodisch-didaktische Überlegungen

3. Arbeitsblatt

- Auf dem dritten Arbeitsblatt befindet sich nochmals der Lesetext, um die Arbeitsblätter 3 und 4 als Einheit einsetzen zu können.
- Die Aufgabentypen der Arbeitsblätter werden am besten der Reihe nach bearbeitet. Denn jede Einheit ist mit Aufgaben von einfach nach schwierig gegliedert.
- Schwache Schüler können daher auch nur das erste Arbeitsblatt einer Einheit erhalten. So kann jeder Lehrer individuell den Ansprüchen seiner Schüler gerecht werden und differenzieren.
- Die Aufgabentypen der Arbeitsblätter sind in verschiedene Bereiche aufgeteilt. Es werden, von Silben ausgehend, Wörter gebildet. Aus den Wörtern werden Sätze „gebaut“, die auf den Sinn des Textes eingehen.
- Die Einheit enthält zusätzlich Aufgaben zur Grammatik und Rechtschreibung.

Einsatzmöglichkeiten in heterogenen Gruppen:

- Die vier Arbeitsblätter zu jedem Lesetext lassen sich in zwei große Bereiche gliedern. Arbeitsblatt 1 und 2 beschäftigen sich überwiegend mit dem sinnentnehmenden Lesen. Die Arbeitsblätter 3 und 4 haben weiterführende Aufgabentypen, die für die Grundkompetenz des Lesens erforderlich sind. Durch diese Aufteilung kann je nach Bedarf des einzelnen Schülers besonders das jeweilige Defizit behoben werden. Schüler, die Probleme beim sinnentnehmenden Lesen haben, erhalten die Arbeitsblätter 1 und 2, während andere Schüler den gleichen Text auf den Arbeitsblättern 3 und 4 zu den weiteren Grundkompetenzen des Lesens bearbeiten.
- Ganz schwache Schüler erhalten lediglich das Arbeitsblatt 1 oder die Arbeitsblätter 1 und 3. Sehr starke und schnell arbeitende Schüler bekommen alle vier Arbeitsblätter zur Bearbeitung. So ist es anhand einer Einheit möglich, jedem Schüler seine individuell bestmögliche Förderung zu bieten. Je nach Leistungsstand der Klasse können alle auf ihrem individuellen Niveau themenorientiert arbeiten.

Der Leseprofi zur Advents- und Weihnachtszeit macht jeden Schüler zum Profi, weil das wichtigste Ziel beim Lesen verfolgt wird: Unwichtiges von Wichtigem zu trennen!

Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern wünschen wir viel Freude und Erfolg beim Bearbeiten der vorliegenden Kopiervorlagen. Der Kohl-Verlag und

Ulrike Stolz & Lynn-Sven Kohl



Tipp 1: Die Überschriften der Geschichten wecken die Neugier der Schüler. Sie stimmen auf mögliche Inhalte des Textes ein. In einem einstimmenden Gesprächskreis können Vermutungen geäußert werden, die motivieren (z.B.: Woran denkst du bei dieser Überschrift? Was könnte im Text vorkommen? Wovon könnte er handeln? ...). Schüler haben dann eine Erwartungshaltung und sind gespannt darauf, was der Text nun wirklich zu bieten hat.

Tipp 2: Zur Festigung oder Überprüfung der Kompetenzen können anschließend Nachschriften oder Diktate geschrieben werden.



1 Kek se duft liegt in der Luft

Ma ri na und Tan te In ge ba cken
Weih nachts kek se in Ma mas Kü che.
Die Tür geht auf und Ma ma ruft:
„Ach du hei li ger Bim bam! Hat hier
ei ne Bom be ein ge schla gen?“



30 Wörter

1. Lernschritt

→ Lies die folgenden Sätze aufmerksam durch.

→ Ist die Aussage inhaltlich richtig? Dann kreuze die Aussage an.



Achtung: Du darfst nicht mehr im Text nachlesen!

Knicke das Blatt entlang dieser Linie nach hinten.

Richtig

1	Das kleine Mädchen heißt Anna.	<input type="checkbox"/>
2	Die Tante des kleinen Mädchens heißt Inge.	<input type="checkbox"/>
3	Sie backen in Mamas Küche.	<input type="checkbox"/>
4	Die beiden backen Osterplätzchen.	<input type="checkbox"/>
5	Die Mama ruft: „Heilige Maria!“	<input type="checkbox"/>
6	Die Mama fragt: „Hat hier eine Bombe eingeschlagen?“	<input type="checkbox"/>

1 Kek se duft liegt in der Luft

2. Lernschritt

Beantworte die folgenden Fragen zum Lesetext sinngemäß in vollständigen Sätzen.

oder:

Unterstreiche im Lesetext die passenden Antworten. Schreibe am Rand den dazugehörigen Buchstaben daneben.



a) Wie heißt das kleine Mädchen?

b) Was machen Marina und ihre Tante?

c) Wo backen die beiden gemeinsam?

d) Was ruft die Mutter?

e) Welche Kekse backen sie?

f) Wie heißt Marinas Tante?

11 Die Lösungen

Lernschritt 7 : Nach zwei **am** Stunden war die Arbeit getan und nun konnte Mamas Werk beginnen. Elektrolichterketten, **Weihnachtsbaum** Glaskugeln und Engelshaar verteilte sie. Als sie dann noch eine goldene Spitze auf die Baumkrone aufsetzte, konnte man das Prachtstück endlich bewundern. Papa jubelte innerlich – wieder einmal war diese **wunderschönen** schwierige Aufgabe für ein Jahr erledigt **hängen**. Und die Geschenke, die am Heiligen Abend unter dem Baum lagen, trösteten **glänzende** uns über alle Meinungsverschiedenheiten hinweg. ... Und am **Weihnachtsengel** 5. Januar wurde der Baum wie jedes Jahr entsorgt.
Lösungssatz: Am wunderschönen Weihnachtsbaum hängen glänzende Weihnachtsengel.

10

Lernschritt 1 : Richtige Aussagen: 1, 3, 4, 8, 10
Falsche Aussagen: 2, 5, 6, 7, 9

Lernschritt 2 : a) Weil sie eh ständig unterwegs waren, ging es bei Einkäufen relativ zügig zu.
 b) Sie versuchten die ganze Zeit, das Versteck zu finden, in dem die Weihnachtsgeschenke lagen.
 c) Sie fanden die Geschenke im Bügelzimmer der Mutter unten im Wäschekorb.
 d) Die entdeckten Geschenke waren genau diejenigen, die sie sich so sehr gewünscht hatten.
 e) Sie hatten ein schlechtes Gewissen, weil sie die Geschenke schon früher entdeckt hatten.
 f) Am Heiligen Abend taten sie so, als ob sie sich über die Geschenke riesig freuen würden.
 g) Die Kinder entschlossen sich dazu, so etwas nie mehr zu machen.

Lernschritt 3 : Wörter in der Silbenwand (und Lösungssatz):
 Das sagt man, wenn Leute besonders gut miteinander auskommen.

Lernschritt 4 : Lösung siehe rechts.

Lernschritt 5 : die Marie, der Florian, die Geschwister, die Ausnahmen, das Pech, der Schwefel, die Leute, die Adventszeit, der Wunschzettel, die Dinge, die Eltern, das Einkäufen, die Lebensmittel, die Geschwister, die Eltern, der Wunschzettel, die Geschenke, die Tage, das Weihnachten, die Marie, der Florian, das Zuhause, der Florian, die Mama, der Papa, die Geschenke, die Suche, das Schlafzimmer, das Wohnzimmer, das Versteck, das Bügelzimmer, die Mutter, der Wäschekorb, die Päckchen, die Neugier, die Plastiktüte, die Geschenke, die Spuren, das Gewissen, der Heilige Abend, die Überraschung, die Nacht, die Geschwister, die Ahnung, der Christbaum

D	R	G	V	N	Z	J	O	P	L	S	D	E	B	Z	T
Ü	B	E	R	R	A	S	C	H	U	N	G	B	G	V	F
G	R	S	C	E	D	J	G	I	L	S	E	R	E	G	R
G	S	C	H	W	E	F	E	L	D	M	M	C	S	Z	V
V	F	H	X	E	B	T	K	O	P	S	U	D	C	A	E
E	X	W	M	C	A	R	F	T	H	F	T	L	H	W	R
W	E	I	H	N	A	C	H	T	E	N	T	H	E	I	S
G	E	S	A	T	V	U	J	D	E	K	E	U	N	P	T
R	C	T	G	X	D	E	Z	P	Z	U	R	P	K	D	E
V	Z	E	G	N	E	U	G	I	E	R	H	L	E	E	C
Z	P	R	B	O	S	R	F	U	L	D	R	W	A	R	K

Lernschritt 6 : Einige Tage vor Weihnachten waren Marie und Florian alleine zu Hause. Sie faulenzten herum und ... plötzlich flüsterte Florian: „Wo haben wohl Mama und Papa unsere Geschenke versteckt?“ Sie überlegten hin und her. Dann beschlossen die beiden, sich einfach mal auf die Suche zu begeben. Im Schlafzimmer fanden sie nichts, im Wohnzimmer wurde ebenfalls kein Versteck entdeckt. Es blieb nur noch das kleine Bügelzimmer ihrer Mutter. Und da, ganz unten im Wäschekorb, da lagen einige Päckchen. Die Neugier ließ sie nicht mehr los. Sie griffen in die Plastiktüte und fanden die Geschenke. Und es war genau das, was sie sich gewünscht hatten. Schnell wurden alle Spuren verwischt und sie taten so, als ob sie von nichts wüssten.

Lernschritt 7 : a) Das Sprichwort besagt, dass zwei Menschen in jeder Lebenslage bedingungslos zueinander halten und sich stets gegenseitig helfen und unterstützen.
 b) Individuelle Lösungen.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lesetraining in der Weihnachtszeit - Wir werden Leseprofi

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

